



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

LANDKURIER

DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

3. JAHRGANG | 28. NOVEMBER 2015 | AUSGABE 24/15

Fußballschule in Ehrenhain

Das waren vier tolle Tage rund um den Fußball und mit jeder Menge Spaß!

In Zusammenarbeit mit dem SV 1879 Ehrenhain e. V. veranstaltete das Holiday-Soccer Team, unter Führung von David Reich, das Fußball-Camp erstmalig in Ehrenhain. Rund 30 Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 15 Jahren hatten sich im Vorfeld angemeldet und fanden sich erwartungsvoll am 5. Oktober 2015 auf dem Ehrenhainer Waldsportplatz ein.

Die meisten Kinder und Jugendlichen kamen aus dem hiesigen Verein des SV 1879 Ehrenhain e. V., aber auch aus Nobitz, Langenleuba-Niederhain, Zehma, Altenburg und sogar aus Fockendorf reisten die Kinder an, um an dem Holiday-Soccer-Camp teil zu nehmen. Einige Wenige hatten schon einmal an solch einem Ereignis teilgenommen. Für viele allerdings war es Neuland. Schon vor dem offiziellen Beginn waren die Ersten da, um nichts zu verpassen. Die Stimmung war gut und die Begeisterung stieg stetig.

Fortsetzung auf Seite 8 ...



Hinweise des Ordnungsamtes zur Durchführung des Winterdienstes

In Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit wird darauf hingewiesen, dass nach der Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Gemeinde Nobitz, neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht, die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor ihren Grundstücken, in einer solchen Breite von Schnee zu räumen haben, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

Verpflichtete im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer, Erbbauberechtigten, Wohnungseigentümer, Nießbraucher nach §§ 1030 ff BGB, Wohnungsberechtigten nach § 1093 BGB sowie sonstige zur Nutzung eines Grundstückes dinglich Berechtigte, denen nicht nur eine Grunddienstbarkeit oder eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zusteht.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. Konkret bedeutet dies: Im Jahr 2015 ist der Winterdienst von den Verpflichteten der auf der gegenüberliegenden Straßenseite, im Jahr 2016 von den Verpflichteten der anliegenden Grundstücke zu verrichten. Soweit z. B. in Fußgängerzonen und in verkehrsberuhigten Bereichen Gehwege nicht vorhanden sind, **gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze**. Als **Streumaterial** sind vor allem **Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material** zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nur in dem Umfang und in der Menge verwendet werden, dass eine übermäßige Verschmutzung der Geh- und Überwege nicht eintritt. Salz darf nur in **geringen Mengen** zur Beseitigung festgetretener Eis- und vor allem Schneerückstände verwendet werden. Von einer Verwendung von Salz auf Betonpflaster soll grundsätzlich abgesehen werden, da der Salzeinsatz auf diesen Flächen zu Betonschäden führt. Die Rückstände müssen nach ihrem Auftauen sofort beseitigt werden. Auftauendes Eis ist aufzuhacken und zu beseitigen. Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen bzw. Gehwege

nicht beschädigen. Die vorgenannten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 08:00 bis 20:00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich durchzuführen und gegebenenfalls zu wiederholen.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig der Beseitigung von Schnee bzw. Schnee- und Eisglätte nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig, nachkommt.

Das Streumaterial aus den gemeindlichen Streugutbehältern ist nicht für den Privatgebrauch gedacht! Grundsätzlich hat sich jeder Verpflichtete selbst mit Streumaterial zu bevorraten. Das Streumaterial aus den Streugutbehältern dient lediglich zur Selbsthilfe in Notfällen (z. B. bei feststeckenden Fahrzeugen).

Hinweis zur Organisation und Durchführung des Winterdienstes durch die Gemeinde

Die Einsatzzeiten von Seiten des gemeindlichen Bauhofes werden so terminiert, dass morgens der Räum- und Streudienst im Bereich von verkehrswichtigen und gefährlichen Straßenabschnitten (z. B. u. a. Bushaltstellen) bis 07:00 Uhr fertiggestellt wird, danach erfolgen die übrigen Straßen und Wege. Der Bauhof hat bereits das erforderliche Streumaterial eingelagert und die Räum- und Streugeräte einsatzbereit gemacht. Bei eingetretener Eisglätte werden nach Möglichkeit sämtliche Straßen gestreut, während die Schneeräumung in weniger verkehrswichtigen Anliegerstraßen erst nach allgemeiner Schneelage von ca. 15 cm erfolgt. Um einen reibungslosen Winterdienst durchführen zu können, ergeht an alle Anwohner von Wegen und Straßen, dass möglichst nur einseitig geparkt wird, damit die Winterdienstfahrzeuge ohne Einschränkung durch die Straßen fahren können. Unsere Mitarbeiter der Bauhöfe Nobitz und Saara werden auch in dieser Wintersaison bemüht sein, einen reibungslosen und ordnungsgemäßen Winterdienst durchzuführen. Bei Fragen zum kommunalen Winterdienst wenden Sie sich bitte für den Bereich „alt“ Nobitz an Herrn Bitterlich Telefon: 0152 53717553 und für den Bereich der ehemaligen Gemeinde Saara an Herrn Gräfe Telefon: 0171 3813189.

i. A. Diersch
Haupt-/Ordnungsamt

Schließung

Einwohnermeldestelle!

Die Einwohnermeldestelle im Haus 2, OT Saara, Saara 42, 04603 Nobitz bleibt am **Donnerstag, dem 10. Dezember 2015, nachmittags** geschlossen.

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land

– ZAL –

Mitteilung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, in der Zeit vom **7. bis 11. Dezember 2015** verschicken wir Unterlagen für die Selbst-ablesung Ihres Wasserzählers. Bitte trennen Sie die Karte heraus, tragen Sie den Zählerstand ein und senden Sie diese **bis 5. Januar 2016** an den ZAL zurück. **Es erfolgt keine persönliche Ablesung durch unsere Mitarbeiter.**

Bei Nichtbekanntgabe des Zählerstandes nehmen wir eine Schätzung vor. Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass in der Zeit **vom 28. bis 31. Dezember 2015** die Verwaltung **geschlossen** bleibt.

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Redaktionsschluss für den Landkurier ist **am Mittwoch, dem 2. Dezember 2015.**

Erscheinungstag ist Samstag, 12. Dezember 2015.

Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12
oder Fax: 03447 3108-29
landkurier@gemeinde-nobitz.de

INFORMATIONEN



Veranstaltungstipps

Wann?	Was/Wer/Wo?	Info auf Seite ...
28.11.2015	2. Weihnachtsmarkt in Mockern	–
05.12.2015	Weihnachtsmarkt in Ehrenhain	5
06.12.2015 (2. Advent)	12. Weihnachtsmarkt rund um's Vereinshaus Karnevalsfreunde des PCC Podelwitz	5
12.12.2015	Adventsfeier vom Klausauer Feuerwehrverein	5
Weihnachtsfeiern für Senioren		6/7

Begegnungsstätte Ehrenhain

Ab sofort ist wieder jemand in der Ehrenhainer Begegnungsstätte „Fuchsbaude“, Mittelweg 15, für Sie da.

Ich freue mich auf gemeinsame Aktivitäten, wie zum Beispiel Spielen, Basteln, Spaziergänge oder einfach nur mal eine Kaffeerunde mit Ihnen.

Gern unterstütze ich auch die Vereine der Gemeinde.

Für Vorschläge und Wünsche rufen Sie mich einfach an. Telefon: 0162 3489826

Silke Quellmalz

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Nobitz lädt zur diesjährigen Mitgliederversammlung,

am 14. Dezember 2015, um 19:00 Uhr,

in das Gemeindeamt Nobitz recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Kassenprüfung
- Verpachtung
- Sonstiges

Der Vorstand



Weihnachtsmarkt an der „Fuchsbaude“ in Ehrenhain am 5. Dezember 2015

Wir laden am Vorabend des Nikolaustages zum Weihnachtsmarkt an die „Fuchsbaude“, **von 15:00 bis 18:00 Uhr** ein.

Wie in jedem Jahr wird das Schalmeienorchester Ehrenhain den Weihnachtsmarkt eröffnen. Im Anschluss daran erfreuen uns die Kinder der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ mit einem weihnachtlichen Programm. Alle können auf die Aufführung des Weihnachtsmärchens gespannt sein. Natürlich erwarten wir auch den Weihnachtsmann, der sicher für alle Lieben eine Überraschung bereit hält.

Unser Weihnachtscafé erwartet Sie in den warmen Räumen der „Fuchsbaude“. Wer mag, kann kleine Geschenke basteln, den Klöpplerinnen der Landfrauen über die Schulter schauen oder ein kleines Geschenk erwerben. Und natürlich kann man den Weihnachtsbaum fürs Fest kaufen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch; vielleicht auch mit etwas Schnee?

Der „Frauentreff“ Ehrenhain



Alle Jahre wieder ...

Auch in diesem Jahr lädt der Klausauer Feuerwehrverein e. V. seine Gäste zu der bereits zur Tradition gewordenen Weihnachtsfeier ein.

Am 12. Dezember 2015 wollen wir uns mit den Bewohnern von Klausau und Umgebung zu ein paar besinnlichen Stunden im Vereinshaus zusammen finden. **Beginn ist 14:30 Uhr**, mit Kaffee und Stollen. 15:00 Uhr wird Sie die Jagdhornbläsergruppe des Kreisjagdverbandes Altenburger Land e. V. mit besinnlichen Liedern auf den Nachmittag und die Weihnachtszeit einstimmen.

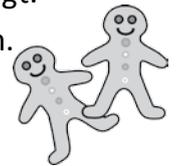
Natürlich wird auch in diesem Jahr ca. 16:00 Uhr der Weihnachtsmann Groß und Klein mit Geschenken erfreuen. Des Weiteren ist ein Überraschungsprogramm geplant.

Für das leibliche Wohl wird mit kalten und heißen Getränken, Steaks und Rostern gesorgt.

Der Verein freut sich auf Ihr Kommen.

Marcel Steinmetz

Vorstandsvorsitzender



*12. Weihnachtsmarkt
in Podelwitz*

Programm

2. Advent
06.12
Sonntag

- 13.00 Uhr** Eröffnung mit Glühweinstich
- 13.30 Uhr** Worte zum Advent durch Pfarrer Klukas unterstützt vom Posaunenchor Gieba
- 14.30 Uhr** Auftritt der Kindergartenkinder Podelwitz
- 15.00 Uhr** Basteln und Backen im Vereinshaus
- 15.15 Uhr** 1. Ostthüringer Bläserorchester Nobitz e.V.
- 16.15 Uhr** Aufführung Weihnachtsmärchen „Dornröschen“
- 17.00 Uhr** Besuch des Weihnachtsmannes

Ganztägig:

- Buntes Treiben rund ums Vereinshaus
- Beheiztes Festzelt
- Spiele für Jung und Alt

Für den Winterspeck:

- Kaffee und Kuchen
- Roster, Steaks, Kesselgulasch
- warme und kalte Getränke
- frisches Mühlenbrot
- Weihnachtsbaumverkauf

Es lädt ein, der PCC e.V.

Einladung

Der Feuerwehrverein Ehrenhain e. V. und die Freiwillige Feuerwehr Ehrenhain laden wieder zur gemeinsamen Weihnachtsfeier

am 18. Dezember 2015, um 19:00 Uhr,

in das Gerätehaus Ehrenhain ein.

Auf diesem Wege möchten wir allen Vereinsmitgliedern sowie Freunden des Feuerwehrwesens Dank sagen für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.

***Wir wünschen allen ein
schönes Weihnachtsfest sowie
ein erfolgreiches Jahr 2016.***

Vorstand und Wehrleitung



Der Vdk lädt ein!

Am 3. Dezember 2015, 15:00 Uhr, findet in der Gartenklause Nobitz unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt.

Dazu laden wir recht herzlich ein.

Der Vorstand





Informationen der Volkssolidarität Ortsgruppe Nobitz

Zu unserer Veranstaltung im Oktober sahen wir einen Film über Altenburg in den 1950er bis 1960er-Jahren.

Weiterhin sahen wir einen filmischen Eindruck von der polnischen Ostseestadt „Kolberg“ und einer Busreise nach Bochum, mit dem Besuch des Musikels „Starlight-Express“.

Bei der diesjährigen Listensammlung der Volkssolidarität wurde wieder ein sehr gutes Sammelergebnis erreicht. Wir möchten uns bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

Wir laden alle Mitglieder und Senioren zur **Weihnachtsfeier am 10. Dezember 2015, um 14:00 Uhr**, in die Gartenklause Nobitz ein.

K. Loch



Volkssolidarität Ehrenhain

Am 10. November 2015 hatten wir ins „Ehrenhainer Theater“ eingeladen. Das „Marionettentheater Dombrowsky“ war unser Gast. Anhand eines Filmes hat uns Herr Dombrowsky die Entwicklung des Theaters gezeigt. Es war interessant zu hören, dass das Marionettentheater bereits in der siebten Generation von der Familie Dombrowsky geführt wird und es in Deutschland nur noch zwei dieser Art gibt. Es gehört schon sehr viel Geschicklichkeit dazu, um mit den Marionetten Märchen bzw. andere Theaterstücke aufzuführen, denn es muss ja auch der Text mit den Bewegungen der Puppen stimmen. Dass die Familie Dombrowsky das alles beherrscht, konnten wir dann an einigen lustigen Kurzauftritten erleben. Für den schönen Nachmittag erhielt die Familie Dombrowsky einen großen Applaus.

Danken möchte ich den drei Kuchenbäckerinnen für den guten Kuchen – an den leeren Tellern hat man gesehen, dass dieser geschmeckt hat – sowie den Spendern der Kaffeepäckchen.

Zu unserer **Weihnachtsfeier am Dienstag, dem 8. Dezember 2015**, laden wir alle Rentner herzlichst **ab 14:00 Uhr** in die „Fuchsbaude“ ein!

Kralitschka

Volkssolidarität Ehrenhain



Einladung der Volkssolidarität Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz

Die Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz lädt alle Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität zur Weihnachtsfeier **am Dienstag, dem 1. Dezember 2015, um 14:00 Uhr**, in den Bürgersaal Wilchwitz ein.

Gemeinsam wollen wir uns auf die Adventszeit einstimmen und bei Kaffee und Stollen einen besinnlichen Nachmittag verbringen.

Sollten Sie ein paar Weihnachtsgedichte oder kleine weihnachtliche Geschichten zu Hause haben, würden wir uns freuen, wenn Sie diese mitbringen und so zur festlichen Gestaltung unseres Nachmittags beitragen könnten.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ein paar schöne Stunden erleben zu dürfen und hoffen auf rege Teilnahme.

Der Vorstand der Ortsgruppe
Wilchwitz/Kraschwitz



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz
Bachstr. 1 | 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Satz, Werbung und Druck:
Nicolaus & Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 3.250

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@gemeinde-nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.

Einladung zum Rentnertreff mit Weihnachtsfeier nach Zehma

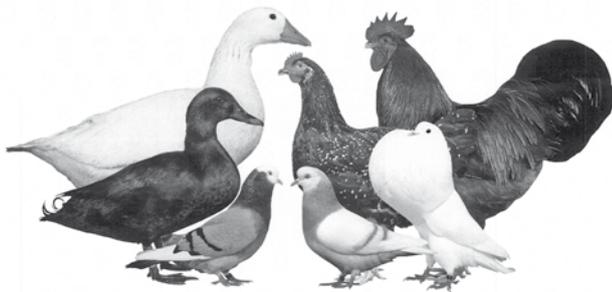
Achtung, der nächste Rentnertreff mit Weihnachtsfeier findet **am Dienstag, dem 8. Dezember 2015, um 14:00 Uhr**, in der Spedition Reichelt in Zehma statt.

Bitte bringt jeder ein Wichtelpaket mit.

E. Wagner



Rassegeflügelzüchterverein Nobitz und Umgebung e.V.



• Vereinsschau des RGZV Nobitz und Umgebung e.V.

• Sonderschau "Altenburger Trommeltauben" der -Gruppe Altenburg-

(Mit Trommelleistungsprüfung! Einmalig in Deutschland!!)



**Am 12. und 13.12.2015
in der Mehrzweckhalle Nobitz**

SCHULE UND HORT 

Anmeldung für Schulanfänger des Schuljahres 2016/2017

Sie können Ihr Kind

- **am Dienstag, dem 8. Dezember 2015, in der Zeit von 07:00 bis 11:00 Uhr** und
- **am Donnerstag, dem 10. Dezember 2015, von 07:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr,**

im Sekretariat der Grundschule Nobitz anmelden.

Marion Hilgert,
Grundschule Nobitz



Autorenlesung in der Grundschule Nobitz

Am Dienstag, dem 27. Oktober 2015, hatte die Grundschule Nobitz, in Zusammenarbeit mit der Nobitzer Bibliothek, Besuch von der Thüringer Autorin Anne Gallinat aus Saalfeld. Sie las der dritten und vierten Klasse aus ihren Büchern „Der Straßenhändler“ und „Bis bald im Wald“ vor.

Am besten gefiel den Kindern die Geschichte des Waisenjungen Uli Rappelkopf, der unter der Internetadresse www.mama.de eine Mutti suchte.

Frau Gallinat hatte verschiedene Requisiten mitgebracht. Einige Schüler durften damit eine Szene des Buches nachspielen. Die Darsteller bekamen viel Applaus.



Im Anschluss stellten die Kinder viele Fragen an Frau Gallinat, was von dem großen Interesse an einer „echten Schriftstellerin“ zeugte.



Großer Dank für dieses tolle Erlebnis gilt der Bibliothekarin Frau Enge und ihrer Mitarbeiterin für ihre organisatorische Unterstützung.

Dieser Artikel wurde mit Unterstützung von Emma Magner und Charlotte Pohle (Klasse 3) verfasst.

KINDERTAGESSTÄTTE



Herbstfest in der Kindertagesstätte „Wirbelwind“



Das neue Kita-Jahr ist schon im vollen Gange und startet jetzt auch mit den Kita-Events voll durch.

Am 6. November 2015 luden die Erzieher die Eltern und Geschwister der Kinder in die Kindertagesstätte „Wirbelwind“ nach Lehdorf zum Herbstfest ein.

So wurde die Kita in drei große Bastelräume aufgeteilt. Hier wurden von Ton- und Holzlöffeleulen über Teelichthalter und Herbstketten auch Drachen gebastelt.



Alle hatten viel Spaß und nahmen tolle Dekorationen mit nach Hause. Selbst die ganz Kleinen konnten mit ihren Eltern einen schönen Nachmittag beim Spielen im Bienchenzimmer verbringen.



Nach den Bastelarbeiten gab es eine Stärkung mit Wiener Würstchen und Kinderpunsch und dann ging's auf zum Laternenumzug.

Ein wieder einmal rundum gelungener Nachmittag, für den wir uns recht herzlich bei unseren Erziehern bedanken möchten.

Wir freuen uns auf ein tolles Jahr und die weitere gute Zusammenarbeit.

Die Eltern des Elternaktivs der Kita „Wirbelwind“

SPORT



Fortsetzung Titelseite ...

Als die Trikotsätze mit den Namen und Wunschnummern ausgegeben wurden und die Sonne vom Himmel strahlte, gab es kein Halten mehr. Die Macher des Lagers (Sportfreunde der Holiday Soccer Fußballschule aus Leipzig) hatten sich sehr gut vorbereitet. Nach der Gruppeneinteilung in Altersklassen gab es über den ganzen Tag verteilt, die verschiedensten Arten von Trainingseinheiten in Technik, Ausdauer, Spielformen und Animationsprogrammen.

Dabei kam niemand zu kurz, denn neben der spielerischen Ausbildung wurde auch besonderer Wert auf die Schulung von Torhütern gelegt. „Viel Interessantes und Neues haben wir gelernt, das war echt cool!“, so die Torhüter Fabian Both und Anton Heitmann. Da auch eine sehr gute Pausenverpflegung und das Mittagessen durch die Fußballschule bestens organisiert waren, fanden alle Teilnehmer am Ende des ersten Tages: „Das war toll!“. Abgekämpft und müde freuten sie sich aber schon auf die nächsten Tage!

Der Dienstag war ebenso schön wie auch interessant für alle Kinder und Jugendliche, denn die Trainer der Holiday-Soccer Fußballschule lehrten Tricks und taktisches Verhalten in verschiedenen Situationen.

Da für den Mittwoch die Wettervorhersage Regen prognostizierte, musste eine Alternative organisiert werden. Nach kurzer und unbürokratischer Anfrage bei der Gemeinde Nobitz sowie bei Sportfreund Lutz Helbig vom TSV 1876 Nobitz e. V. stand kurzfristig nicht nur die Mehrzweckhalle in Nobitz für die Kinder zum Fußballspielen zur Verfügung, sondern auch Tischtennis konnte gespielt und trainiert werden. Selbst die Küche und der Aufenthaltsraum konnten genutzt werden.

An dieser Stelle ein ganz besonderer Dank an Herrn Helbig und Herrn Meisel vom TSV 1876 Nobitz e. V., die durch Ihren Einsatz zeigten, dass man gemeinsam viel erreichen kann!

Der Höhepunkt des Fußballcamps wurde am Donnerstag mit der Veranstaltung der Eltern-Kids-WM erreicht. Mit großer Begeisterung nahmen ca. 20 Eltern, Großeltern und Verwandte an dieser Weltmeisterschaft teil. Aufgrund der riesigen Begeisterung konnten acht gemischte Nationalmannschaften

gebildet werden. Zu den Klängen der jeweiligen Nationalhymne und mit der dazugehörigen Flagge liefen die Teams von Deutschland, den Niederlanden, Spanien, Italien, Brasilien, den USA, Tunesien und Argentinien ein. Mit Anfeuerungsrufen begleitet wurden faire und interessante Partien gespielt. Vom Eröffnungsspiel über die Gruppenphase bis hin zum Finale zeigten die Jungs und Mädels, aber auch die Erwachsenen ihr Können. Am Ende stand das Team der Niederlande als Weltmeister fest.

Nach der Siegerehrung, dem Überreichen der Pokale und dem großen Abschlussfoto waren sich alle einig: „Das waren vier wunderschöne und interessante Tage“. Aufgrund der Begeisterung aller Teilnehmer und Verantwortlichen des Holiday-Soccer-Fußballcamps wird schon heute an eine Fortsetzung in den Winterferien oder im Sommer 2016 gedacht! Wir bedanken uns bei allen Verantwortlichen, Ehrenamtlichen und Eltern sowie den Kindern für das rundum gelungene Fußballcamp.

Nachwuchsbereich SV 1879 Ehrenhain e. V.

Neues aus der Kreisoberliga

Mit Disziplin und Kampf zum verdientem 4:0 Sieg gegen SG FC Altenburg

SG 1879 Ehrenhain/Niederhain vs. SG FC Altenburg 4:0 (2:0). Nach dem vorangegangenen schwachen Auftritt, drängten die kleinen Füchse aus Ehrenhain auf Wiedergutmachung gegen das Team des SG FC Altenburg. Von Beginn an gingen die Jungs um Kapitän Max Böswetter engagiert und diszipliniert zur Sache. Im Minutentakt erarbeiteten sie sich Chance um Chance.

In der fünften Minute klingelte es zum ersten Mal im Tor der Gäste, als Max Böswetter den Ball nach einem schön herausgespielten Konter im Tor platzierte. Danach spielte nur noch das Team vom SV 1879 Ehrenhain und erhöhte kurz vor der Pause sogar auf 2:0 durch Tim Hanke. Im Nachschuss brachte er den Ball im Tor unter. Vorangegangen war ein schöner Angriff über Konrad Steinbach, Maurice Kirbach und Leon Eller, die mittels vier Spielzügen die komplette Mannschaft des SG FC Altenburg aushebelten.

Nach der Pause legten die hungrigen Füchse nach und erzielten in der 38. Minute, durch einen Alleingang von Maurice Kirbach, das hochverdiente 3:0.

Diesmal kam das Zuspiel von Max Böswetter, der mit seinem perfekten Pass nicht nur das Spiel verlagerte, sondern auch den Weg für das 3:0 ebnete. Als krönenden Abschluss donnerte Maurice Kirbach den Ball aus 15 Metern unhaltbar unter die Latte und erzielte so den Endstand von 4:0. Bei diesem Stand nutzten die Trainer Bernd Gerber und Marcus Hofmann ihr Kontingent aus und wechselten fleißig durch. Neben Fabian Both und Oscar Trompke bekamen auch Danny Winter und Leonard Witton die Chance, ihr Können unter Beweis zu stellen. Alles in allem war es ein sehr wichtiger Sieg.

Gegen Einheit Altenburg zum Sieg gezittert SV Einheit Altenburg vs. SG 1879 Ehrenhain 2:3 (0:3). Ein Spiel in dem Eltern und Trainer bis zum Letzten nervlich gefordert wurden.

Zielstrebig und selbstbewusst begann das Team aus Ehrenhain die Partie. Dies führte bereits in der 3. min nach einem Alleingang von Max Böswetter zum 0:1. In Folge standen die kleinen Füchse aufmerksam und sicher in der Abwehr. Aus dieser heraus setzten sie gefährliche Konter, wovon einer durch Leon Eller in der 14. min zum 0:2 abgeschlossen wurde. In der 28. min schob Max Böswetter den Ball, nach einem schönen Zusammenspiel von Maximilian Hofmann, Tim Hanke und Leon Eller zum 0:3 ein. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause. In der Pausenansprache warnten die Trainer Marcus Hofmann und Bernd Gerber vor dem scheinbar großen Vorsprung.

Aber wie es der Fußballteufel so will, trat genau das Gegenteil ein. Die Jungs begannen nach der Pause mit Ergebnisverwaltung. So kam es, dass die Gastgeber in der 41. min auf 1:3 verkürzten. In Folge dessen hatte das Team vom SV Einheit Altenburg weitere gute Chancen, um den Abstand zu verkürzen. Meist aber blieben diese Angriffe in der Abwehrreihe um Joel Hertig, Konrad Steinbach und Oskar Trompke hängen oder gingen am Tor vorbei. In der 55. min hatte es Danny Winter in der Hand alles klar zu machen, als er allein auf den Torwart des Gastgebers zulief. Leider scheiterte er am gut reagierenden Torhüter vom SV Einheit Altenburg. In der 60. min verkürzten die Altenburger noch auf 2:3 und machten es nochmal spannend, doch mit viel Glück und Geschick überstanden unsere Jungs die folgenden Minuten. Der Abpfiff in der 63. min erlöste Spieler, Eltern und Trainer.

Die Trainer

Neues vom SV Zehma 1897 e. V.

Am 7. November 2015 spielte der SV Zehma beim LSV 1889 Altkirchen II. Das Spiel war gekennzeichnet von viel Mittelfeldgeplänkel, Torraumszenen hatten Seltenheitswert. Der LSV Altkirchen kam zum Ende der 1. Halbzeit besser ins Spiel und ging in der 40. min durch ein Freistoßtor von T. Etzold mit 1:0 in Führung. In der 44. min erhöhte M. Bachmann nach Doppelpass auf 2:0. Nach der Pause kam der SV Zehma besser ins Spiel, setzte den LSV Altkirchen unter Druck und wollte die Wende. Die Altkirchener Abwehr aber lies nichts mehr zu und sicherte so den 2:0 Erfolg.

E-Junioren

Die E-Junioren der SG SV Zehma hatten am 7. November 2015 die SG SV Ehrenhain zu Gast. Ehrenhain hielt die 1. Halbzeit gut dagegen und kam in der 16. und 21. min zu einer 2:0 Führung. Die SG SV Zehma fand nicht so richtig ins Spiel, kam aber in der 25. min zum 1:2 Anschlusstreffer. In der 2. Halbzeit spielte die SG SV Zehma viel besser, lies nichts mehr zu, drehte das Spiel und schoss einen 7:2 Sieg heraus.

Am 13. November 2015 musste die SG SV Zehma bei der SG SV Schmölln II antreten. Zehma ging bereits in der 1. min mit 1:0 in Führung, die aber Schmölln in der 12. min zum 1:1 ausgleichen konnte. Mit einem Doppelschlag in der 19. und 20. min kam die SG SV Zehma zur 3:1 Pausenführung. Nach der Pause erhöhte Zehma in der 36. und 48. min auf den 5:1 Endstand.

Fair-Play-Liga F-Junioren

Die F-Junioren der SG SV Zehma spielten am 7. November 2015 zu Hause gegen die SG SV Rositz. Rositz ging schon in der 4. Minute mit 1:0 in Führung und hatte mehr Spielanteile. Aber Zehma hielt gut dagegen und erarbeitete sich ebenfalls Chancen. In der 2. Halbzeit ließen bei Zehma die Kräfte nach und Rositz baute das Ergebnis zum 4:0 Endstand aus.

Am 14. November 2015 empfing die SG SV Zehma den SV Lok Altenburg. Altenburg hatte in der 1. Halbzeit mehr Spielanteile und ging mit 2:0 in Führung. Nach der Pause wurde Zehma stärker und berannte das Altenburger Tor. Dabei wurde aber die Abwehr vernachlässigt und man fing sich drei Tore durch Konter ein. Die SG SV Zehma verlor das Spiel mit 2:5. Die Tore für Zehma schoss L. Sittel.

Vorschau

Herren: Der SV Zehma empfängt mit Beginn der Rückrunde am 5. Dezember 2015 den Weißbacher SV. Spielbeginn ist 14:00 Uhr. *R. Böttger*

Spielbericht

von der Tischtennis-Verbandsliga

TSV 1876 Nobitz e. V. mit zwei Heimerfolgen

Nach zwei Heimerfolgen gegen den SV SCHOTT Jena IV und Post SV Zeulenroda II verlässt der TSV 1876 Nobitz die Abstiegsplätze. Erstmals in dieser Saison kam Teichmann zum Einsatz, aufgrund von Trainingsrückstand war dessen Leistungstärke allerdings schwer einzuschätzen.

Gegen den SV SCHOTT Jena IV startete man katastrophal. Alle drei Eröffnungsdoppel gingen an die Gäste. Während Teichmann/Andreas Blume (0:3 gegen Neck/Lurje) chancenlos blieben, ließen Meisel/Alexander Blume (2:3 gegen Süß/Wagner) und Hans/Hermsdorf (2:3 gegen Wilsdorf/Mrowka) ihre Siegchancen liegen. Es folgten jedoch fünf, zum Teil hart erkämpfte, Einzelerfolge von Meisel (3:2 gegen Wilsdorf), Alexander Blume (3:0 gegen Neck), Teichmann (3:2 gegen Wagner), Hans (3:1 gegen Süß) und Andreas Blume (3:2 gegen Mrowka). Lediglich Hermsdorf (1:3 gegen Lurje) musste sich in der ersten Einzelrunde seinem Gegenüber beugen.

Als die Nobitzer zu Beginn der zweiten Einzelrunde durch drei weitere Siege von Meisel (3:0 gegen Neck), Alexander Blume (3:2 gegen Wilsdorf) und Teichmann (3:0 gegen Süß) den Vorsprung auf 8:4 erhöhten, war der Punktgewinn gesichert. Für den doppelten Punktgewinn sorgte wenig später Hermsdorf (3:1 gegen Mrowka), der nach zwischenzeitlichen Niederlagen von Hans (2:3 gegen Wagner) und Andreas Blume (1:3 gegen Lurje) den 9:6 Endstand markierte.

Im zweiten Spiel des Tages gastierte der Tabellenletzte Post SV Zeulenroda II, der ohne seinen kolumbianischen Spitzenspieler antrat. Insofern war die Favoritenrolle klar auf Seite des TSV 1876 Nobitz und dieser wurde der Gastgeber auch gerecht. Drei Doppelerfolge stellten die Weichen früh auf Sieg. Neben dem ungefährdeten Erfolg von Meisel/Alexander Blume (3:0 gegen Khawadi/Heß) erreichten Teichmann/Andreas Blume (3:2 gegen Giehler/Grüner) und Hans/Totzauer (3:2 gegen Müller/Karl) das Ziel jeweils in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Die Einzelpartien verliefen verhältnismäßig eindeutig. Siege von Meisel (3:0 gegen Khawadi, 3:1 gegen Giehler), Alexander Blume (3:0 gegen Giehler), Teichmann (3:0 gegen Grüner), Hans (3:1 gegen Müller) und Hermsdorf (3:0 gegen Karl) bei einer Niederlage von Totzauer

(2:3 gegen Heß) bedeuteten einen 9:1 Gesamterfolg in der Endabrechnung.

Mit 7:9 Punkten verlässt der TSV 1876 Nobitz vorerst die Abstiegsränge. Die Ausgeglichenheit der Liga und die Tatsache, dass von den verbleibenden 10 Saisonspielen 8 in fremder Halle stattfinden, lassen allerdings einen Abstiegskampf bis zum Saisonende vermuten.

Die Punkte im Überblick:

Meisel 4,5 | Alexander Blume 3,5
Teichmann 3,5 | Hans 2,5 | Totzauer 0,5
Andreas Blume 1,5 | Hermsdorf 2,0

Dominik Meisel

Kegelbahnnachrichten TSV Lehndorf

Kreisliga

SV Söllnitz 1 – TSV Lehndorf 1

1652 Holz : 1581 Holz

Beim Tabellenführer der Kreisliga Altenburger Land gab es für die Gäste nichts zu holen. Beim Bild „in die Vollen“ war unsere Mannschaft zwei Holz besser, aber im Abräumerspiel ließen wir zu viele Kegel liegen. Die hohe Fehlerquote von zwei Spielern konnte auch der Tagesbeste von Lehndorf nicht kompensieren.

Einzelergebnisse:

St. Wirtz	405 – 361 (18)	D. Trenkmann
M. Daenecke	434 – 395	Th. Weier
F. Lissek	423 – 440	Chr. Etzold
S. Götze	390 – 385 (11)	J. Böttger

Landesklasse Sen. A St. 2

TSV Lehndorf – SV Großstöbnitz 90

1630 Holz : 1538 Holz

Im Spiel der beiden Nachbardörfer konnte Lehndorf mit einem für diese Mannschaft ansprechendem Ergebnis punkten. V. Kronberg begann mit guten (**421**), sein Konkurrent A. Brenner (**427** – **Tagesbester**) schaffte ein kleines Plus für Großstöbnitz. Im zweiten Paar dann H. Winkler (399) gegen H. Schwarzer (359). Zur Halbzeit führte die Heimmannschaft. Im nächsten Paar konnte K. Wilke (399) gegen G. Grundmann diese Führung ausbauen. Im letzten Paar ließ sich L. Erler (**411**) nicht lumpen und gewann gegen G. Hädrich (394) recht souverän. Das Duell der Kellermannschaften ging mit 92 Holz plus eindeutig an Lehndorf.

Die Aktiven vom TSV Lehndorf e. V.

TT – Jahresabschlussturnier 2015 des TSV Lehndorf

Unser traditionelles Abschlussturnier findet in diesem Jahr **am Dienstag, dem 29. Dezember 2015**, in der Turnhalle in Saara statt.

Eingeladen sind wie in jedem Jahr sowohl Vereinsmitglieder, als auch Ehemalige und Interessierte.

Schüler-/Jugend: Turnierbeginn 15:00 Uhr

Allgemeine Klasse: Turnierbeginn ca. 17:30 Uhr

Der Spielmodus wird am Tag der Veranstaltung entsprechend der Anzahl der Teilnehmer festgelegt. Mit dem Turnierende ist voraussichtlich erst nach Mitternacht zu rechnen.

Um Teilnahmemeldung **bis zum 26. Dezember 2015** wird gebeten an:

Rolf Hoppe – Telefon: 0172 3554714

Thomas Köhler – Telefon: 0172 9020226

E-Mail: tt-lehndorf@web.de

Aber auch Kurzentschlossene sind noch willkommen. Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Rolf Hoppe

ALG II-Beratung im Altenburger Land

Die Diakonie im Altenburger Land bietet für Empfänger des Arbeitslosengeldes II Hilfestellung, Informationen und Erfahrungsaustausch an.

Wir helfen bei:

- der Beratung von ALG II
- der Überprüfung Ihres ALG II-Bescheides
- der Möglichkeit eines Widerspruchsverfahrens

Unsere Beratungsstellen finden Sie in:

- Altenburg – Kreisdiakoniestelle Altenburg
Geraer Straße 46
Di. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 13:00 – 16:00 Uhr
Terminvereinbarung unter: 03447 89580-20 od. -23
- Schmölln – Beratungsstelle Schmölln
Fr.-Naumann-Str. 4 (Fa. DIEBEG)
jeden Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung unter: 0157 82291171
03447 89580-20

Kontakt:

E-Mail: alg2-projekt@do-diakonie.de

Telefon: unter den angegebenen Rufnummern (bei Anrufbeantworter bitte Name und Telefonnummer hinterlassen), wir rufen zurück.

Bei Bedarf steht Ihnen ein Rechtsanwalt zu Fragen, Klärung schwieriger Sachverhalte bzw. Widersprüchen zur Verfügung.



Trainingstag für die Nachwuchsmusiker

Nach einer Begrüßung und kurzen Erklärungen durch den musikalischen Leiter Thomas Schade starteten die Spielleute der Spielleute-Union „Frisch voran“ e. V. am Samstag, dem 14. November 2015, ihren zweiten Trainingstag. Bereits Anfang des Jahres organisierte der Verein einen solchen Trainingstag für seine Nachwuchsmusiker. Dieses Mal stand die Einstudierung des Titels „Grüße aus Thüringen“, welche unter anderem die inoffizielle Hymne des Freistaates Thüringen – das Rennsteiglied – beinhaltet, auf der Tagesordnung. Natürlich war der Titel nicht komplett zu schaffen, aber den Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren gelangen große Fortschritte beim Üben. Das befand auch Thomas Schade so: „Dieser heutige Übungstag macht ungefähr eine viertel Jahr normaler Übungsstunden aus.“ Auf dem Plan stand ebenso die Wiederholung des, von vielen Kindern bereits einstudierten, Horntitels „Leggiero“.



Die Nachwuchsflöterinnen Fabiane, Vivien, Nicole, Gina-Celina, Jolina und Samantha erhielten endlich ihre „eigenen“ Signalhörner, nachdem sie zum Mitwirken bisher nur ihre Querflöte besaßen. Sein Instrument erhielt ebenfalls Nachwuchsspieler Daniil. Mit seiner großen Trommel wird er künftig bei den Auftritten des Vereins mitwirken können. Nachdem die Übungsstunden sowie eine Stunde Bewegungsformentraining in der Schulsporthalle absolviert waren, gab es zum Nachmittag ein gemeinsames Zusammenspiel.

Dieses stellte gleichzeitig eine Präsentation der erreichten Ergebnisse vor den anwesenden Eltern und Großeltern dar.

Der ereignisreiche Trainingstag fand bei Kaffee und Kuchen seinen Ausklang. Dabei nutzen einige Eltern und Verwandte die Möglichkeit, mit den Übungsleitern ins Gespräch zu kommen.

Ein großes **Dankeschön** galt den „Darstellern hinter der Bühne“. Der Elternstammtisch und der „Kellermann“ des Vereins kümmerten sich engagiert um das leibliche Wohl und die materialtechnische Ausrüstung.

Ein **Dankeschön** ging an alle Übungsleiter, welche ihre Freizeit investierten, um den Nachwuchsspielern zur Seite zu stehen. Ein besonderes **Dankeschön** erhielt Thomas Schade, welcher für den musikalischen Ablauf in Zusammenarbeit mit dem musikalischen Arbeitskreis verantwortlich war.

Die Vereinsvorsitzende Annett Beyer dankte am Ende noch einmal **allen** für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.

Kurz gesagt können wir auf einen gelungenen Trainingstag zurückblicken und hoffen, dass weitere im nächsten Jahr folgen.

Hast du Interesse bekommen, bei uns mitzuwirken? Oder kennst du vielleicht jemanden, der Lust hätte? Dann melde dich bei uns und schau auf unserer Vereinshomepage unter www.frischvoran.de vorbei. Dein Alter spielt dabei natürlich keine Rolle.

Mit musikalischen Grüßen
Jean Michel Beyer

KIRCHENNACHRICHTEN



Einladung

zur Advents- und Weihnachtsmusik mit dem Posaunenchor Ehrenhain/Göpfersdorf.

1. Dezember 2015 | 19:30 Uhr
in der Kirche Göpfersdorf

6. Dezember 2015 | 17:00 Uhr
in der Kirche Ehrenhain

Eintritt frei!



Ev.-Luth. Kirchengemeinde



Ehrenhain/
Oberarnsdorf



Wichtige Anschriften:

Pfarrbüro Ehrenhain, Frau Pastorin Schneider-Krosse
OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 40, 04603 Nobitz

Tel./Fax.: 034494 87498

Sprechzeiten: Do., 13:00 – 15:00 Uhr

Frau Rath, Tel.: 034494 87596

Gottesdienste und Veranstaltung

Ehrenhain

Sonntag, 29. November 2015 | 10:15 Uhr

1. Advent in der Kirche

Sonntag, 6. Dezember 2015 | 17:00 Uhr

2. Advent – Bläserkonzert

Donnerstag, 24. Dezember 2015 | 17:30 Uhr

Heilig Abend – Krippenspiel

22:30 Uhr Weihnachtsspiel der Jungen Gemeinde

Samstag, 26. Dezember 2015 | 10:15 Uhr

2. Weihnachtsfeiertag

Oberarnsdorf

Donnerstag, 24. Dezember 2015 | 15:00 Uhr

in der Kirche, Christvesper

Veranstaltungen

Gesprächskreis: 9. Dezember 2015, um 19:00 Uhr,
im Gemeinderaum

Tanzkreis: 14. Dezember 2015, um 19:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Flötenkreise: donnerstags ab 15:30 Uhr,
im Gemeinderaum

Christenlehre: mittwochs 16:00 – 17:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Vorkonfirmanden: montags 17:00 – 18:00 Uhr,
im Pfarrhaus Ehrenhain

Konfirmanden: dienstags 17:00 – 18:00 Uhr,
im Pfarrhaus Ehrenhain

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer
zum **Martinstag:** den Bläsern, der Ortsteilfeuer-
wehr Ehrenhain, den Hörnchenbäckerinnen, den
Feuermeister und dem Reitverein Rot-Weiß e. V.
Kotteritz.

Auch Dank an alle Helfer beim **Einsatz auf dem
Friedhof Ehrenhain** am 14. November 2015. Dank
der Agrargenossenschaft Mockzig und der Ge-
meinde Nobitz für die bereitgestellten Hänger und
die Entsorgung. Rath

Kirchspiel Saara



WIR SIND
KIRCHE

Wichtige Anschriften:

Pfarrer	Stadtkirchneierei	Kantorin
Peter Klukas	Gößnitz	Helgard Hein
Pfarrberg 1	Pfarrberg 1	Saara Nr. 44
04639 Gößnitz	04639 Gößnitz	04603 Nobitz
Tel.: 034493 30040	Tel.: 034493 71220	Tel.: 03447 501445

Ansprechpartner Kirchspiel Saara

Telefon: 0160 1718985

www.facebook.com/kirchspielsaara

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch
im Monat, ab 09:00 Uhr
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch
im Monat, ab 15:00 Uhr
- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:**
jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** jeden Mittwoch,
17:00 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im
Monat, 20:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten
Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es
kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König aller
Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich, der Heil
und Leben mit sich bringt; derhalben jauchzt, mit
Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein Schöp-
fer reich von Rat. Er ist gerecht, ein Helfer wert;
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt, sein Königskron
ist Heiligkeit, sein Zepter ist Barmherzigkeit; all
unsre Not zum End er bringt, derhalben jauchzt,
mit Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein
Heiland groß von Tat.“ *EG 1, Strophen 1 + 2* ▶

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 5. Dezember 2015

14:00 Uhr | Saara

Adventsgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken im Pfarrhaus, Pfr. Peter Klukas

2. Adventssonntag, 6. Dezember 2015

09:00 Uhr | Mockern

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Peter Klukas

3. Adventssonntag, 13. Dezember 2015

16:00 Uhr | Gößnitz

Gottesdienst der Begegnung, Pfr. Peter Klukas

GLÜCKWÜNSCHE



Die Gemeinde Nobitz
gratuliert sehr herzlich zur

Diamantenen Hochzeit

den Ehepaaren

Sigrid und Dieter Hoffmann

aus Tautenhain und

Hiltrud und Alfred Scholz

aus Ehrenhain.

Zeugen gesucht !

Am Donnerstag, dem 5. November 2015, gegen 15:30 Uhr, ereignete sich ein Unfall auf der B180 am Ortsausgang Nobitz in Richtung Niederleupten, mit zwei Motorrädern. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt.

Als erstes kam ein freundlicher Kradfahrer mit einem roten Motorrad hinzu und leistete erste Hilfe.



Wir bitten diesen Fahrer oder weitere Zeugen sich unter der Telefonnummer 0176 78961865 zu melden.

